

Narben können unsere Beweglichkeit einschränken

27.08.2018, 10:29 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Ja Ergotherapie*

Presseagentur: *Ja Ergotherapie*



Beweglichkeit durch Narbenbehandlung

Die Ergotherapie kümmert sich um alle Narben an Fingern, Händen, Armen und Schultern. Zusätzlich kümmern wir uns um Narben, die die motorische Funktionen, Gelenkfunktionen und Lebensführung behindern.

Unsere Haut ist in unserem Leben vielen Beanspruchungen ausgesetzt. Hier kommt es schon mal vor, dass wir uns verletzen oder verbrennen. Auch Operationen hinterlassen ihre Spuren auf und in unserem Körper. Eine Verletzung, Operation oder Verbrennung hinterlässt immer eine Narbe auf der Haut und im Gewebe darunter.

Narben können so verheilen, so dass sie kaum zu sehen und zu erspüren sind. Sie können aber auch wulstig, hart und rot in Erscheinung treten. Manche Narben schränken unsere Beweglichkeit ein. Andere beginnen zu jucken, spannen oder schmerzen.

Das Gewebe, dass sich während der Wundheilung bildet, ist in einem Zeitraum von bis zu einem Jahr in ständiger Veränderung. Funktioniert auf Anhieb eine Wundheilung nicht ganz sorglos, dann macht es Sinn, dass der Betroffene einen Arztbesuch nicht lange auf die Bank schiebt, um geeignete Maßnahmen ergreifen zu können, die eine Heilung der Narben (<https://www.ja-ergotherapie.de/narbentherapie>) und der angrenzenden Regionen unterstützt.

Narbengewebe besteht aus neugebildeten, ungeordneten kollagenen Fasern. Diese Fasern erhalten jetzt im besten Fall eine fachmännische Unterstützung, damit sie sich in der Zugrichtung des Gewebes ausrichten und dadurch zur größtmöglichen Elastizität beitragen können.

Wir Ergotherapeuten (<https://www.ja-ergotherapie.de/ergotherapie>) wissen, was wir dem Gewebe während einer Narbentherapie zur Förderung der Wundheilung zumuten können. Je mehr Elastizität die Narbe erhält, desto mehr

Bewegungsfreiheit kann erreicht werden. Das gilt im Besonderen immer dort, wo Narben großen Zugkräften ausgesetzt sind, hier gilt im Besonderen die größtmögliche Elastizität zu fördern, damit sie keine funktionellen Beeinträchtigungen verursachen.

Damit es erst gar nicht so weit kommt, dass Narben wulstig werden, verhärten, schmerzen oder die Wundheilung komplizieren, ist der frühzeitige Einsatz der Ergotherapie ratsam.

Pressekontakt:

Ja Ergotherapie
Frau Jaqueline Glaser
Erlanger Straße 38
95444 Bayreuth

fon ..: 0921/90058489
web ..: <http://www.ja-ergotherapie.de>
email : praxis@ja-ergotherapie.de

Portrait

Unsere Ja-Ergotherapie-Praxis ist mit ihrer allumfassenden Sicht sehr vielseitig und bietet daher unzählige Lösungsansätze für die Probleme und die Leiden unserer Patienten. Mit unseren kompetenten und feinfühligsten Lösungen schaffen wir es, dass wir unsere Lösungen ganz speziell auf jeden unserer Patienten anpassen können und mit viel Gespür fürs Detail ausführen. Die größtmögliche Handlungsfähigkeit unserer Patienten ist unser Ziel. Der Fortschritt unserer Patienten ist der Maßstab für unseren Erfolg.

News-ID: 1015901 • Views: 593 (Stand: 03.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1015901/Narben-koennen-unsere-Beweglichkeit-einschraenken.html>